Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Süplingen der Stadt Haldensleben am 17.11.2014, von 19:30 Uhr bis 21:40 Uhr

Ort: Büro des Bürgermeisters und der Vereine, Gartenweg 14, 39343 Süplingen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Gilbert Brennecke

Herr Horst Buk

Herr Ingolf Butge

Herr Egbert Hoppe

Frau Annette Koch

Herr Maik Rautmann

Herr Jens Taege

von der Verwaltung

Frau Susan Gerwien

Frau Christina Wiegmann

Abwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Herbert Peters

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 20.10.2014
4. Bestimmung des Wahltermins, des Termins einer eventuellen Stichwahl und der Wahlzeit für die Bürgermeisterwahl 2015; Festsetzung des Endes der Einreichungsfrist für die Bewerbungen um das Amt des Bürgermeisters; Beschluss über den Inhalt der Stellenausschreibung
Vorlage: 030-(VI.)/2014
5. Bestellung eines stellvertretenden Wahlleiters/ einer stellvertretenden Wahlleiterin für die Bürgermeisterwahl 2015
Vorlage: 032-(VI.)/2014
6. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Erweiterung Wohngebiet Werderstraße", Haldensleben
Vorlage: 035-(VI.)/2014
7. Behandlung der Anregungen und Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes "Hauptverwaltungsgebäude des Landkreises Börde - Bornsche Straße", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag
Vorlage: 036-(VI.)/2014
8. Einleitung einer 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Benitz", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag
Vorlage: 037-(VI.)/2014
9. Behandlung der Anregungen und Beschluss der 1. vereinfachten Änderung des einfachen Bebauungsplanes "Gewerbegebiet V", Haldensleben, als Satzung
Vorlage: 038-(VI.)/2014
10. Aufhebung des Beschlusses über die Beantragung von Investitionsmitteln für die Kindertagesstätte "Birkenwäldchen" im Rahmen des Investitionsprogramms Sachsen-Anhalt STARK III vom 4. September 2014
Vorlage: 039-(VI.)/2014

11. Vereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Elbe-Heide und der Stadt Haldensleben über die Beschulung der schulpflichtigen Kinder der Gemeinde Westheide, Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, bis zum Abschluss der 4. Klasse in den Grundschulen der Stadt Haldensleben
Vorlage: 040-(VI.)/2014
12. Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben
Vorlage: 041-(VI.)/2014
13. Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen
Vorlage: 042-(VI.)/2014
14. Vorstellung notwendiger Baumfällungen in Süplingen und in Bodendorf
15. Abstimmung über die Verteilung des Zuschusses für kulturelle Zwecke
16. Mitteilungen
17. Anfragen und Anregungen
18. Einwohnerfragestunde

II. Nicht öffentlicher Teil

19. Evtl. Einwendungen gegen den nicht öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 20.10.2014
20. Antrag auf Fällung eines Baumes
Vorlage: 046-(VI.)/2014
21. Mitteilungen
22. Anfragen und Anregungen

-

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Annette Koch, stellv. Ortsbürgermeisterin, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 20.10.2014

Keine Einwände.

zu TOP 4 Bestimmung des Wahltermins, des Termins einer eventuellen Stichwahl und der Wahlzeit für die Bürgermeisterwahl 2015; Festsetzung des Endes der Einreichungsfrist für die Bewerbungen um das Amt des Bürgermeisters; Beschluss über den Inhalt der Stellenausschreibung Vorlage: 030-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 5 Bestellung eines stellvertretenden Wahlleiters/ einer stellvertretenden Wahlleiterin für die Bürgermeisterwahl 2015 Vorlage: 032-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 6 Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Erweiterung Wohngebiet Werderstraße", Haldensleben Vorlage: 035-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 7 **Behandlung der Anregungen und Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes "Hauptverwaltungsgebäude des Landkreises Börde - Bornsche Straße", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag**
Vorlage: 036-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 8 **Einleitung einer 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Benitz", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag**
Vorlage: 037-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 9 **Behandlung der Anregungen und Beschluss der 1. vereinfachten Änderung des einfachen Bebauungsplanes "Gewerbegebiet V", Haldensleben, als Satzung**
Vorlage: 038-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 10 **Aufhebung des Beschlusses über die Beantragung von Investitionsmitteln für die Kindertagesstätte "Birkenwäldchen" im Rahmen des Investitionsprogramms Sachsen-Anhalt STARK III vom 4. September 2014**
Vorlage: 039-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 11 **Vereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Elbe-Heide und der Stadt Haldensleben über die Beschulung der schulpflichtigen Kinder der Gemeinde Westheide, Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, bis zum Abschluss der 4. Klasse in den Grundschulen der Stadt Haldensleben**
Vorlage: 040-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 12 **Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben**
Vorlage: 041-(VI.)/2014

Einstimmig empfohlen.

zu TOP 13 **Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen**
Vorlage: 042-(VI.)/2014

Mehrheitlich nicht empfohlen.

zu TOP 14 **Vorstellung notwendiger Baumfällungen in Süplingen und in Bodendorf**

Frau Wiegmann, Mitarbeiterin vom Stadthof, stellt sich und ihr Aufgabengebiet dem Ortschaftsrat kurz vor. Sie ist zuständig für die Grünanlagen der Stadt Haldensleben, d.h. für die Baum- und Pflanzenbestellung, für die Gärtner, für das Personal und für die Baumkontrolle.

Bevor sie zum Thema spricht, richtet sie noch eine wichtige Information von Herrn Gaudlitz aus.

Bezüglich des anstehenden Winters wird in Süplingen, so wie es die Straßenreinigungssatzung hergibt, auf den öffentlichen Straßen -Gemeindestraße- kein Winterdienst, wie es üblich war, mehr durchgeführt. Der Winterdienst wird nur an den Grundstücken die der Stadt gehören durchgeführt.

Diese Äußerung sorgt für großes Erstaunen bei den Ortsräten, da es wohl damals so vereinbart worden ist, dass für die Straßenreinigung (Fegen) der Anlieger zuständig ist, doch für die Schneee Entfernung und Abstumpfung von Glatteis auf den Gemeindestraßen, weiterhin die ehemaligen Gemeindemitarbeiter verantwortlich sind, bzw. die Stadt.

Es war klar geregelt, dass der Winterdienst, so wie er die letzten Jahre erfolgte, bestehen bleibt.

Der Ortschaftsrat sieht hier dringenden Klärungsbedarf, noch bevor der erste Schnee fällt bzw. Glatteis entsteht.

Frau Wiegmann stellt nun mit Hilfe eines Beamers die anfallenden Baumfällungen in Bodendorf und Süplingen vor. In Bodendorf werden einige Buchen auf dem sog. „Buchenberg“ gefällt werden müssen. Es handelt sich um insgesamt 10 Buchen, zwei direkt am Spielplatz und 8 weitere auf dem Buchenberg.

Da die zwei Buchen am Spielplatz im jetzigen Winter schon gefällt werden sollten, ist man darauf gestoßen, dass der ganze Buchenberg zum Kriegerdenkmal gehört. D.h. er ist als Denkmal beim Landkreis Börde und im Denkmalpflegeamt Halle erfasst, wodurch sich das Fällen der Buchen nicht so schnell umsetzen lässt. Frau Wiegmann erarbeitet momentan einen Antrag für das Denkmalpflegeamt.

In der Anlage 1 sind nochmals alle Bäume und die Begründung der anstehenden Fällungen aufgezeichnet.

Das betrifft folgende Bäume:

- 2 Robinien am Ortsausgang von Bodendorf (beim Dorfgemeinschaftshaus)
- 1 tote Erle am Hofteich, 1 alter Ahorn am Schloss und 1 Kastanie am Teehäuschen (Hilgesdorfer Weg, Bodendorf)
- 2 Linden in der Lindenstraße (Bodendorf)
- 3 Bäume (1 Esche, 2 Robinien) am Feuerlöschteich Salchauer Straße (Süplingen)
- 1 Kastanie (Haldensleber Str., Süplingen)

Frau Wiegmann gibt auch bekannt, dass die Hecke am Feuerlöschteich in Bodendorf (Altenhäuser Weg) im Winter wieder auf vernünftiges Maß gebracht werden soll.

Wegen der Hecke zur Hühnerfarm teilt sie mit, dass die südliche Reihe innerhalb von 2 Wintern in Abschnitten auf Stock gesetzt werden soll. Im 3. Winter wird die Hecke in Ruhe gelassen, sodass voraussichtlich im 4. und 5. Winter wie im ersten und zweiten Winter vorgegangen werden kann.

Nach der Vorstellung wird seitens des Ortschaftsrates angefragt, ob man nicht die Spitzhecken im Ort, diese wurde bei der Dorferneuerung gepflanzt, entfernen könne und dafür eine Grünfläche herrichtet bzw. kleinere und pflegeleichtere Pflanzen anpflanzt.

Wegen der anfallenden Baumfällungen möchte der Ortschaftsrat wissen, wenn Interesse seitens der Bürger an Holz bestehe, wie da die Vorgehensweise ist, z.B. ob es ein Mindestgebot für einen Raummeter geben muss und was der Ortschaftsrat mit den Einnahmen des Holzverkaufes machen kann bzw. darf. Eventuell für Nachpflanzungen nutzen?

zu TOP 15 Abstimmung über die Verteilung des Zuschusses für kulturelle Zwecke

Der Ortschaftsrat muss heute über die Aufteilung des kulturellen Zuschusses in Höhe von 1.000 EUR abstimmen, da keinerlei Anträge von Süplinger Vereinen an den Ortschaftsrat gestellt worden sind.

Vorgeschlagen wird, dass der Volkschor Süplingen und der Süplinger Narrenbund jeweils 500,00 EUR erhalten sollen.

Für das kommende Jahr 2015 werden, falls keine Anträge gestellt werden, andere Süplinger Vereine einen Zuschuss erhalten.

Der Ortschaftsrat stimmt dieser Aufteilung mehrheitlich zu.

zu TOP 16 Mitteilungen

Frau Gerwien gibt folgendes bekannt:

1. Informationen an die Anwohner der Salchauer Straße zur Umstellung der Stromhausanschlüsse von Freileitung auf Erdkabel soll lt. Avacon erfolgt sein.
2. Verbot des Durchgangsverkehrs von Fahrzeugen über 7,5 t in der Salchauer Str. soll nicht erfolgen, da die Notwendigkeit nicht nachvollziehbar ist. (Herr Rautmann wird sich diesbezüglich mit Herrn Martißen nochmals in Verbindung setzen.)
3. Papenbergweg – Brücke über den Bullengraben: Laut Protokoll der Grabenschau ist die Wegeverbindung seit mindestens 2005 nicht mehr vorhanden. Sie soll eingestürzt sein. In der diesjährigen Grabenschau wurde der Bullengraben nochmals begutachtet, die Böschung ist z. T. abgerutscht und der Abfluss ist derzeit noch gewährleistet. Die Böschungsinstandhaltung soll mittelfristig erfolgen, so der Unterhaltungsverband „Untere Ohre“. Eine Erschließung der anliegenden Flächen ist gewährleistet, so dass die Wegeverbindung nicht zwingend erforderlich erscheint.
4. Bewirtschaftung Dorfgemeinschaftshaus Bodendorf:
Die Anmietung und Bewirtschaftung erfolgt durch das Amt Verwaltungsservice – Frau Rogge.
Für die Reinigung sind Frau Rabe und Frau Zenß zuständig. Es sollten wenigstens 1- 2 Grundreinigungen im Jahr stattfinden. Die Schlüsselübergabe erfolgt über Herrn List. Für die Anmietung von Räumen stehen nur das Dorfgemeinschaftshaus und der Versammlungsraum im Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung.

5. Für die Entnahme von Wasserproben aus den Teichen in Bodendorf sieht das Amt keine Notwendigkeit, es sei denn es gibt einen bestimmten Anhaltspunkt.
Es wird seitens des Ortschaftsrates vielmehr um eine Entnahme einer Schlammprobe aus dem Schlossteich gebeten. Hintergrund: Kurz vor Beginn der Baumaßnahme (Entschlammung), entnahm man damals nochmals eine Schlammprobe, aus der hervorging, es seien Schwermetalle aufgetreten. Deshalb konnte die geplante Entschlammung nicht stattfinden.

zu TOP 17 Anfragen und Anregungen

Frau Koch bemerkt, dass der Spielplatz in Süplingen in einem jämmerlichen Zustand sei. Er sei sehr bewachsen. Sie möchte auch wissen, wer den Raum „Büro des Bürgermeisters und der Vereine“ nutzt.

Dazu wäre zu klären, wer alles einen Schlüssel für das Büro besitzt?

Hintergrund sei, dass der Versammlungsraum bzw. die Küche nicht ordnungsgemäß aufgeräumt worden sind.

Darf das Siegel der Gemeinde Süplingen noch für Beglaubigungen genutzt werden bzw. ist es bei der Stadtverwaltung möglich Kopien beglaubigen zu lassen?

zu TOP 18 Einwohnerfragestunde

Keine.

gez. Annette Koch
Stellv. Ortsbürgermeisterin

Susan Gerwien
Protokollführer